

Amt Schönberger Land

Beschlussvorlage Amt Schönberger Land	Vorlage-Nr: VO/1/0129/2019 - Fachbereich I
	Status: öffentlich
	Sachbearbeiter:
	Datum: 06.11.2019
	Telefon:
	E-Mail: k.schmidt@schoenberger-land.de
Metropolregion Hamburg - Leitprojekt "Nachhaltige Regionalentwicklung in der Biosphärenregion Elbe-Schaalsee" Hier: Antrag auf Projektförderung	
Beratungsfolge	Abstimmung:
28.11.2019 Finanz- und Personalausschuss	Ja Nein Enth.
17.12.2019 Amtsausschuss Amt Schönberger Land	

Sachverhalt:

Der Landkreis Nordwestmecklenburg ist zusammen mit dem Landkreis Ludwigslust-Parchim und der Landeshauptstadt Schwerin seit 2012 Mitglied in der Metropolregion Hamburg. Neben der Hansestadt Hamburg und den genannten Kreisen in Mecklenburg-Vorpommern sind auch die angrenzenden Landkreise in Niedersachsen und Schleswig-Holstein Mitglied der Metropolregion Hamburg.

Im Rahmen der Aufgabenstellung der Metropolregion sollen Regionalentwicklungskonzepte mit Nachhaltigkeitsgrundsätzen verbunden werden. Hierzu wird ein Leitprojekt für nachhaltige Entwicklung vorbereitet.

Es ist angestrebt, die Finanzierung über eine bis zu 80%ige Förderung aus dem Förderfonds der Metropolregion Hamburg zu unterstützen. Die verbleibenden 20 % zur Finanzierung des Leitprojektes wären durch die kommunalen Mitglieder der Metropolregion Hamburg sowie die beteiligten IHK sicherzustellen.

Daher wandte sich die Geschäftsstelle der Metropolregion Hamburg mit Schreiben vom 30.08.2019 an das Amt Schönberger Land, um das Leitprojekt mit 3.600,00 EUR finanziell zu unterstützen. Im Amtsgebiet ist lediglich ein kleiner Teil der Gemeinde Lüdersdorf Teil des Leitprojektes.

Beschlussvorschlag:

Die Projektidee und die damit verbundenen Ziele und Erwartungen werden ausdrücklich begrüßt. Der gem. anliegendem Schreiben errechnete Beteiligungsbetrag des Amtes Schönberger Land in Höhe von 3.600,00 EUR wird nicht übernommen. Der Landkreis Nordwestmecklenburg wird gebeten, eine abschließende fachliche Bewertung des geplanten Leitprojektes vorzunehmen. Für den Fall einer positiven Einschätzung wird der Landkreis Nordwestmecklenburg weiterhin gebeten, den Finanzierungsanteil für die betroffenen Ämter bzw. Gemeinden des Landkreises im Rahmen seiner überörtlichen Kompetenz zu übernehmen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Anlage:

Schreiben der Geschäftsstelle der Metropolregion Hamburg vom 30.08.2019